

# Klares Bekenntnis zum Standort Gossau

Von Tobias Baumann

Die Lehmann Gruppe mit rund 330 Mitarbeitenden baut ihren Standort im Erlenhof aus.

Nachdem alle politischen Instanzen grünes Licht gegeben haben und keine Einsprachen eingegangen sind, beginnt nun die Umsetzung.

**Erlenhof** «Wir sind sehr dankbar, dass alle Anspruchsgruppen und insbesondere auch unsere Nachbarn dieses Projekt sehr wohlwollend aufgenommen haben. Das ist nicht selbstverständlich», erklärt Katharina Lehmann, Eigentümerin und CEO der Lehmann Gruppe, zu der die Lehmann Holzwerk AG, die Holzbauunternehmung Blumer-Lehmann AG und das Silobauunternehmen BL Silobau AG gehören. Nachdem das kantonale Amt für Raumentwicklung und Geoinformation die Planunterlagen für das Projekt «Erlenhof-Ausbau» im März genehmigt hat und zwischenzeitlich auch die Rekursfrist ungenutzt verstrichen ist, kann die Lehmann Gruppe mit der Umsetzung des Grossprojekts beginnen. «Sobald die Strassen- und Bachverlegung umgesetzt ist, planen wir ein Dienstleistungszentrum. Auch ein Hochregallager ist ein dringendes Bedürfnis», so Lehmann zu den weiteren Ausbauplänen, nachdem bereits im letzten Jahr mehrere Bauprojekte umgesetzt worden sind. So wurden die Produktions- und Lagerkapazitäten in der Pelletproduktion erhöht, die Heizungsanlage im Kraftwerk ersetzt und erweitert sowie eine voll automatisierte Keilzink- und Sortieranlage angeschafft.

## Investitionen in Millionenhöhe

Der nun geplante Ausbau des Standortes im Erlenhof umfasst neben einem Landerwerb einen Ausbau der Mühlebach- und der Erlenstrasse, die LKW-tauglich gemacht werden, aber auch eine Ver-



Katharina Lehmann blickt trotz Wettbewerbsdruck optimistisch in die Zukunft.

z.Vg.

legung und teilweise Öffnung des Loobaches, was nicht nur die Arealvergrößerung ermöglichen, sondern auch den Hochwasserschutz verbessern soll. Das gesamte Investitionsvolumen inklusive Landerwerb beläuft sich auf sieben bis acht Millionen Franken, erklärt Lehmann. Die öffentliche Hand trägt zu den Kosten der Bach- und Strassenverlegung rund 40 Prozent bei. Das Stadtparlament bewilligte im März 2019 Kredite von insgesamt 740'000 Franken, Bund und Kanton beteiligen sich dank des verbesserten Hochwasserschutzes mit rund 1,7 Millionen Franken am Wasserbauprojekt. Noch offen ist der zeitliche Ablauf und die Reihenfolge der verschiedenen Bauetappen. «Die Detailplanung der Strassen- und Bachverlegung ist noch nicht erfolgt. Zur Zeit werden die Ingenieurarbeiten dafür ausgeschrieben und wir hoffen, dass wir mit den Planungsarbeiten zügig vorwärts kommen, so dass noch vor dem Winter mit den Bauarbeiten begonnen werden kann», erzählt die CEO.

## Besucherzentrum geplant

Klar ist hingegen, dass sich die Lehmann Gruppe, in der man von einem «Generationenprojekt» spricht, mit diesem Ausbau klar zum Standort bekennt. «Mit diesem Gross-

projekt haben wir uns sehr bewusst für den Standort Gossau entschieden. Wir wollen diesen weiterentwickeln – mit verschiedenen Ausbauschritten und Wertschöpfungsstufen», sagt dazu Lehmann. Von einer Sicherung auf Jahre hinaus möchte sie allerdings nicht sprechen: «Gesichert ist in der heutigen Zeit leider nichts.» Wie sich die Situation aufgrund der Auswirkungen der Coronakrise entwickeln werde, sei noch nicht abzuschätzen und gerade die Holzindustrie einem starken Wettbewerbsdruck aus dem nahen Ausland ausgesetzt. Dass allerdings trotz mehr Automation im Betrieb im letzten Jahr 30 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden und zwar sowohl im Dienstleistungs-, als auch im Produktionsbereich, ist ein gutes Zeichen für den Standort. «Mit dem Bau eines Besucher- und Dienstleistungszentrum werden wir ganz neue Wege gehen können. Denn auch in unserer Branche verändern sich Kundenverhalten, die Zusammenarbeitsformen, die Vertriebswege und die Mitarbeitenden», erklärt Lehmann und blickt optimistisch in die Zukunft: «Wir glauben trotz Corona an die Zukunft des Holzes und unseres Standortes. Deshalb wird unser heute rund 330-köpfiges Team hoffentlich weiter wachsen!»



Die Lehmann Gruppe plant eine Erweiterung ihres Standortes im Erlenhof.

z.Vg.